



Der Anteil der offenen Projektwettbewerbe hat von 42% auf 26% abgenommen. ■ offen ■ selektiv ■ eingeladen

Infografik: hochparterre.wettbewerbe

## Datenkrake • Offener Wettbewerb vom Aussterben bedroht

**Der Blick zurück zeigt: Die selektiven Verfahren legen zu, die offenen nehmen langsam ab. 2019 könnte es noch dramatischer werden. Nur neun offene Projektwettbewerbe sind bisher ausgeschrieben.**

Die Lage ist in diesem Jahr ernst. Bis Mitte April zählen wir nur neun offene Projektwettbewerbe: in der Deutschschweiz fünf, in der Roman- die drei und im Tessin einer. Ginge es so weiter, wären bis Ende Jahr hochgerechnet nur 30 Wettbewerbe offen ausgeschrieben worden. Das entspräche einem Minus von 40% im Vergleich zum vergangenen Jahr, in dem die Auslober 51 offene Wettbewerbe ausgeschrieben haben.

**Weniger offen, mehr selektiv** • Laut aktuellen Zahlen, die konkurado.ch im Auftrag von hochparterre.wettbewerbe zusammengetragen hat, gab es 2013 noch 86 offene Projektwettbewerbe. Deren Zahl ist kontinuierlich gesunken und hat sich in den letzten drei Jahren bei etwa 50 pro Jahr eingependelt. Bemerkenswert: Die durchgeführten Wettbewerbe haben nicht abgenommen. Es sind die Präqualifikationen, die deutlich zugenommen haben: Waren es 2013 noch 108 selektive Verfahren, zählen wir für das letzte Jahr 144, also 33% mehr.

**Innovationshemmend** • Laut diesen Zahlen droht der offene Projektwettbewerb bedeutungslos zu werden oder sogar ganz zu verschwinden. Je weniger die Wettbewerbe offen sind, umso mehr überrennen die Architekten den Veranstalter, der sich noch für ein offenes Verfahren entscheidet – ein Teufelskreis. In einer offenen, demokratischen Gesellschaft aber ist nichts schlimmer, als wenn die öffentliche Hand den Zugang zum Markt für einen grossen Teil der Leistungswilligen einschränkt. Ivo Bösch, in Zusammenarbeit mit konkurado.ch

### Offene Projektwettbewerbe 2019, Stand 20. April

1. Scuola dell'infanzia, Lamone  
Ausloberin: Comune di Lamone  
Wettbewerbsbegleitung: piero conconi architetto
2. Ecoles de Courrendlin  
Ausloberin: Municipalité de Courrendlin  
Wettbewerbsbegleitung: Comamala Ismail Architectes
3. La Savonnerie, îlot de logements et d'activités, Renens  
Ausloberin: Stadt Renens  
Wettbewerbsbegleitung: Irbis Consulting
4. Schulhaus Borweg, Zürich  
Ausloberin: Stadt Zürich  
Wettbewerbsbegleitung: Amt für Hochbauten der Stadt Zürich
5. Forensikstation, Wil  
Auslober: Kanton St. Gallen  
Wettbewerbsbegleitung: Aschwanden Schürer Architekten
6. Cœur de cité, Meyrin  
Ausloberin: Ville de Meyrin  
Wettbewerbsbegleitung: Irbis Consulting
7. Alterssiedlung Espenhof Nord, Zürich  
Ausloberin: Stiftung Alterswohnungen der Stadt Zürich  
Wettbewerbsbegleitung: planzeit
8. Gymnasium Hofwil, Münchenbuchsee  
Auslober: Kanton Bern  
Wettbewerbsbegleitung: Bächtold & Moor
9. Alterssiedlung Bäumlweg, Riehen  
Auslober: Landpfundhaus Alterssiedlungen Riehen Bettingen  
Wettbewerbsbegleitung: Wymann Architektur

### Offener Projektwettbewerb

Datenbasis: archivierte Wettbewerbe der Plattform konkurado.ch  
Zeitraum: 2013 bis 2018  
Ausgezählte Verfahren: 1179  
Davon offene Projektwettbewerbe: 396 (34%)